Vechigen
Gemeinde mit Aussicht

Finanzplan 2027-2031
Einwohnergemeinde
Vechigen



Inhaltsverzeichnis

1 Zusammenfassung der Ergebnisse 3
2 Vorbericht 3
2.1 Grundlagen und Prognoseannahmen 3
2.2 Investitionen 3
2.3 Steuerentwicklung 4
2.4 Mittelflussrechnung 4
2.5 Abschreibungen Gesamthaushalt 4
2.6 Eigenkapital (Bilanzüberschuss) und SF Vorfinanzierung Verwaltungsvermögen 4
2.7 Ergebnis allgemeiner Haushalt 4
2.8 Ergebnisse Spezialfinanzierungen 4
2.8.1 Wasserversorgung 4
2.8.2 Abwasserentsorgung 5
2.8.3 Abfallentsorgung 5
2.8.4 Feuerwehr 5
2.9 Kennzahlen Gesamthaushalt 5
2.10 Kennzahlen Allgemeiner Haushalt 6
2.11 Genehmigung 7
3 Prognoseannahmen 8
4 Investitionsprogramme 9
4.1 Investitionsprogramm allgemeiner Haushalt 9
4.2 Investitionsprogramm Wasser 12
4.3 Investitionsprogramm Abwasser 13
4.4 Investitionsprogramm Feuerwehr 14
5 Mittelflussrechnung 15
6 Ergebnisse 16
6.1 Ergebnis Gesamthaushalt 16
6.2 Ergebnis allgemeiner Haushalt 17
6.3 Ergebnis gebührenfinanzierter Haushalt 18
7 Eigenkapitalnachweis 19

1 Zusammenfassung der Ergebnisse

Der Finanzplan zeigt, dass die Gemeinde in einer finanziell anspruchsvollen Planperiode steht. Im Zentrum stehen hohe Investitionen in die Infrastruktur, insbesondere in die Schulen und den Wasserbau. Gleichzeitig wirken sich die Senkung der Steueranlage und steigende Folgekosten auf den Finanzhaushalt aus. Die hohe Investitionstätigkeit von rund CHF 40 Mio. führt zu einer deutlichen Verschlechterung der Finanzkennzahlen. Die Selbstfinanzierung reicht in den meisten Jahren bei Weitem nicht aus. Ab 2028 wird die Aufnahme von Fremdkapital notwendig und die Verschuldung steigt bis 2031 auf CHF 28 Mio. Insgesamt bleibt die finanzielle Situation tragbar, der Spielraum wird jedoch kleiner.

Die Folgekosten aus Abschreibungen und Zinsen für die Investitionen der nächsten fünf Jahre belaufen sich 2031 auf rund CHF 2 Mio. Gleichzeitig wachsen die Erträge weniger stark, sodass der finanzielle Spielraum zunehmend eingeschränkt wird. Im allgemeinen Haushalt entstehen ab 2027 jährliche Aufwandüberschüsse von CHF -68'000 bis CHF -350'000, die aus dem Bilanzüberschuss gedeckt werden können.

Die Spezialfinanzierung Feuerwehr präsentiert sich über die Planperiode relativ ausgeglichen und stets mit einem Ertragsüberschuss von durchschnittlich CHF 24'000. Der Abfall schreibt Aufwandüberschüsse bis CHF -60'000, welche gedeckt werden können. Der Plan der Wasserversorgung zeigt jährliche Defizite von durchschnittlich CHF -94'000 und der Rechnungsausgleich wird abgebaut, weist aber auch 2031 noch einen positiven Bestand aus. Bei der Abwasserentsorgung muss mit grossen Aufwandüberschüssen von über CHF 300'000 gerechnet werden. Bereits 2027 reicht der Rechnungsausgleich nicht mehr, um den Aufwandüberschuss zu decken und es wird ein Bilanzfehlbetrag ausgewiesen.

2 Vorbericht

Der Finanzplan soll
- einen Überblick über die mutmassliche Entwicklung der Gemeindefinanzen in den nächsten fünf Jahren geben,
- Auskunft geben über die geplante Investitionstätigkeit, deren Auswirkungen auf das Finanzhaushaltsgleichgewicht sowie deren Tragbarkeit, die Folgekosten und die Finanzierung der Investitionen,
- geplante neue Aufgaben und deren Wirkung auf den Finanzhaushalt aufzeigen,
- die Entwicklung von Aufwand und Ertrag, Ausgaben und Einnahmen sowie Bestandesgrössen darstellen.

Der Finanzplan
- ist ein Planungsmittel mit entsprechender Ungenauigkeit und Unverbindlichkeit,
- ersetzt nicht die Kreditfreigabe durch das zuständige Organ,
- dient dem Gemeinderat und der Verwaltung als Führungs- und Koordinationsinstrument,
- dient dem Gemeinderat und der Gemeindeversammlung als finanzpolitisches Führungsinstrument,
- muss rollend den neuen Gegebenheiten angepasst werden.

2.1 Grundlagen und Prognoseannahmen
- Jahresrechnung 2025
- Budget 2026 und 2027
- Letzter Finanzplan
- Prognoseannahmen der kantonalen Planungsgruppe KPG und der Steuerverwaltung Kanton Bern
- Hilfsmittel und Software: Finanzplanungsmodell der Kantonalen Planungsgruppe KPG und Finanzplanungshilfe der kantonalen Finanzdirektion.

Externe Faktoren und Einflüsse wie Wirtschaftslage, Teuerung, Zinsentwicklung, Sparverhalten und übergeordnete Gesetzgebung haben einen grossen Einfluss auf die finanzielle Entwicklung der Gemeinde. Die Übersicht der verwendeten Prognoseannahmen ist im Kapitel 3 zu finden.

2.2 Investitionen
Das Investitionsprogramm bildet die Grundlage für den Finanzplan. Der Finanzplan zeigt die Auswirkungen der Investitionen auf das Finanzhaushaltsgleichgewicht auf.

Das Investitionsprogramm enthält für die Jahre 2027 – 2031 Nettoinvestitionen im allgemeinen Haushalt von CHF 36 Mio. (ohne Spezialfinanzierungen). Diese sind wie folgt über die Jahre verteilt (in Tausend):

2027	2028	2029	2030	2031
CHF 8'900	CHF 7'245	CHF 7'420	CHF 12'170	CHF -155

Die grössten Investitionen sind die Gesamterneuerung der Schulanlage Utzigen-Littewil, die Totalsanierung der Oberstufe, der Neubau Kindergarten Sinneringen und die Wasserbaupläne Lindentalbach/Stämpbach und Vechigenbach/Worble. Bei der Gesamtsanierung der Schulanlage Utzigen-Littewil werden Planungsmehrwerte von CHF 3.5 Mio. aus der SF Planungsmehrwerte altrechtlich entnommen. Diese Entnahme minimiert den Abschreibungsbedarf, da nur auf dem Nettobetrag abgeschrieben wird. Der Fremdmittelbedarf bleibt aber auf dem Gesamtbetrag bestehen. Bei den Investitionen sind die CHF 3.5 Mio. abgezogen, bei den Fremdmitteln jedoch berücksichtigt. Die Folgekosten der im Investitionsprogramm eingestellten Projekte beträgt im Jahr 2031 CHF 1.9 Mio. Das detaillierte Investitionsprogramm ist im Kapitel 4.1 zu finden.

Das Investitionsprogramm 2027 – 2031 der Spezialfinanzierungen enthält Nettoinvestitionen von CHF 4.6 Mio. Diese sind wie folgt über die Jahre verteilt (in Tausend):

2027	2028	2029	2030	2031
CHF 300	CHF 450	CHF 2'050	CHF 900	CHF 900

Die detaillierten Investitionsprogramme der Spezialfinanzierungen sind in den Kapiteln 4.2 bis 4.4 zu finden.

2.3 Steuerentwicklung

Basis für die Steuererträge bildet die Hochrechnung der zweiten Steuerrate 2026. Aufgerechnet werden die voraussichtliche Bevölkerungsentwicklung sowie die Empfehlungen der Kantonalen Planungsgruppe Bern was das Wirtschaftswachstum und die Teuerung anbelangt. Berücksichtigt sind soweit möglich die Entwicklungen aus der 13. AHV-Rente und der Wegfall des Eigenmietwerts. Der Finanzplan 2027-2031 ist ab 2027 mit einer Steueranlage von 1.49 Einheiten der ordentlichen Steuer und durchgehend mit 1.0 Promille der Liegenschaftssteuer gerechnet.

2.4 Mittelflussrechnung

Die Mittelzuflüsse aus der betrieblichen Tätigkeit reichen nicht aus, um das grosse Investitionsvolumen aus eigenen flüssigen Mitteln zu finanzieren. Mit geplanten Nettoinvestitionen von CHF 40 Mio. für den Gesamthaushalt, wird ab 2028 die Aufnahme von Fremdmitteln nötig. Bis ins Jahr 2031 werden CHF 28 Mio. neues Fremdkapital benötigt, wenn die geplanten Projekte ausgeführt werden. Die Entnahme der Planungsmehrwerte bei der Gesamtsanierung Schulhaus Utzigen ist für den Mittelfluss nicht relevant, da diese nur die Abschreibungen minimieren, aber das gesamte Kapital beschafft werden muss. Es wird mit Zinssätzen für Fremdkapital zwischen 1.5% und 1.75% gerechnet. Die Zinsbelastung steigt auf CHF 500'000 an. Die Mittelflussrechnung ist im Kapitel 5 ersichtlich.

2.5 Abschreibungen Gesamthaushalt

Die neuen Investitionen sind nach Inbetriebnahme linear nach Nutzungsdauer der Anlage abzuschreiben. Die Investitionen aus den Jahren 2016 bis 2025 belasten den Finanzhaushalt mit jährlich durchschnittlich CHF 700'000. Anlagen mit Nutzungsdauern von fünf bis zehn Jahren fallen innerhalb der Planperiode teilweise wieder weg, da sie bereits vollständig abgeschrieben sind. Die neuen Investitionen ab 2026 lösen einen zusätzlichen Abschreibungsbedarf von jährlich CHF 340'000 im Jahr 2027 bis CHF 1.5 Mio. im Jahr 2031 aus.

2.6 Eigenkapital (Bilanzüberschuss) und SF Vorfinanzierung Verwaltungsvermögen

Die prognostizierten Aufwandüberschüsse aufgrund der Steuersenkung ab 2027 werden aus dem Bilanzüberschuss entnommen. Dieser sinkt jährlich um den entsprechenden Aufwandüberschuss auf CHF 20.3 Mio. im Jahr 2031. Die Spezialfinanzierung Vorfinanzierung Verwaltungsvermögen wird nur noch durch den Ertragsüberschuss 2026 auf CHF 2.4 Mio. ansteigen und bleibt danach auf diesem Stand. Das Eigenkapital ist im Kapitel 7 abgebildet.

2.7 Ergebnis allgemeiner Haushalt

Die Ergebnisse der Erfolgsrechnung des allgemeinen resp. steuerfinanzierten Haushalts sind ab 2027 mit Senkung der Steueranlage negativ. Die Aufwandüberschüsse liegen zwischen CHF 68'000 und CHF 350'000 und werden dem Bilanzüberschuss entnommen. Detaillierte Zahlen sind im Kapitel 6.2 zu finden.

2.8 Ergebnisse Spezialfinanzierungen

Die Auswirkungen bei den Spezialfinanzierungen sind in eigenen Plänen abgebildet. Als Grundlagen dienen die gleichen Prognoseannahmen wie im allgemeinen Haushalt und die 2026 gültigen Gebührenansätze. Das Gesamtergebnis der gebührenfinanzierten Bereiche ist im Kapitel 6.3 zu finden.

2.8.1 Wasserversorgung

Die Wasserversorgung schliesst gemäss Finanzplan in jedem Jahr negativ ab. Die Aufwandüberschüsse betragen durchschnittlich CHF -94'000. Der Rechnungsausgleich sinkt bis ins Jahr 2031 auf CHF 320'000, was

56% des jährlichen Gebührenertrags (ohne Anschlussgebühren) entspricht. Empfohlen wird ein Rechnungsausgleich von mindestens rund einem Drittel des jährlichen Gebührenertrags. Der Kostendeckungsgrad liegt bei 89%. Die Einlage in den Werterhalt wird mit einem Einlagesatz von 100% getätigt. Der Bestand Werterhalt steigt bis 2031 auf CHF 5 Mio. oder 24.9% des Wiederbeschaffungswertes aller Anlagen und Leitungen an. Die Einlagen in den Werterhalt sind zwingend und gewährleisten die dauernde Werterhaltung der Anlagen. Daraus können die Abschreibungen und der werterhaltende Unterhalt entnommen werden.

2.8.2 Abwasserentsorgung

Die Jahresergebnisse sind in allen Planjahren negativ. Die Aufwandüberschüsse betragen jährlich rund CHF -320'000 und werden dem Rechnungsausgleich entnommen. Dieser sinkt ab 2027 in einen Bilanzfehlbetrag. Bis 2031 beträgt der Fehlbetrag ohne Gebührenerhöhung CHF -1.3 Mio. Der Kostendeckungsgrad liegt bei 76%. Die Einlage in den Werterhalt wird mit dem gesetzlichen Minimum von 60% getätigt. Der Bestand Werterhalt steigt bis 2031 ganz leicht auf CHF 7.2 Mio. an, was 18.6% des Wiederbeschaffungswerts aller Anlagen und Leitungen entspricht.

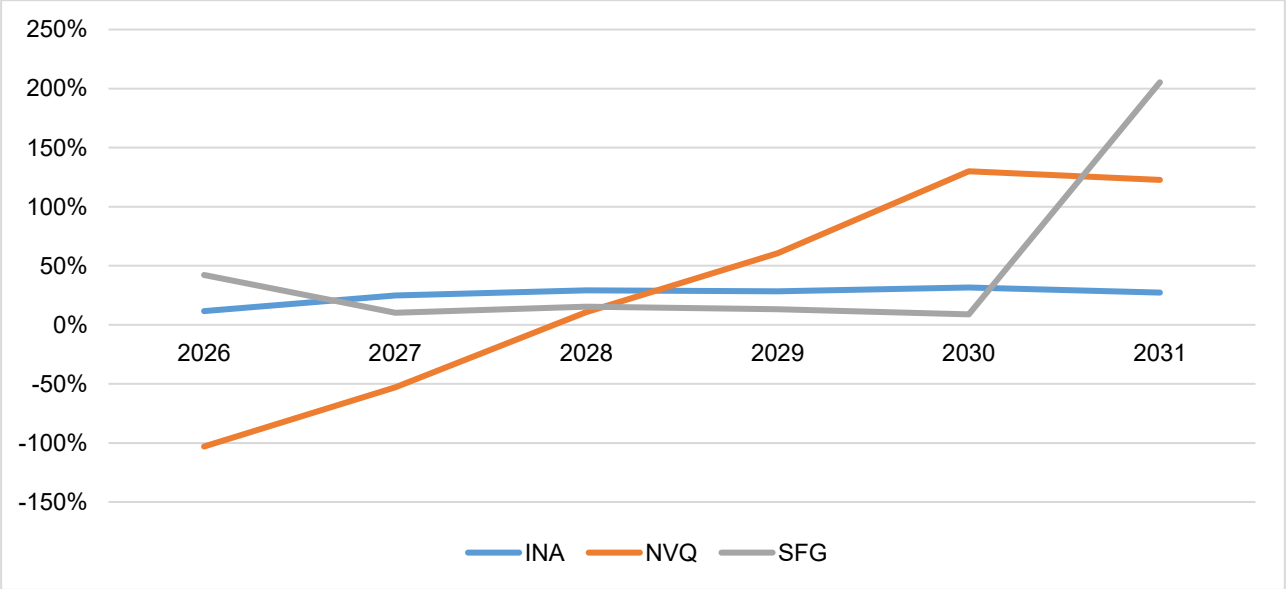
2.8.3 Abfallentsorgung

Die Abfallentsorgung plant in allen Jahren Aufwandüberschüsse um CHF -50'000. Der Rechnungsausgleich sinkt bis ins Jahr 2031 auf CHF 167'000, was 30% des jährlichen Gebührenertrags entspricht. Empfohlen wird ein Rechnungsausgleich von mindestens rund einem Drittel des jährlichen Gebührenertrags. Der Kostendeckungsgrad liegt durchschnittlich bei 92%.

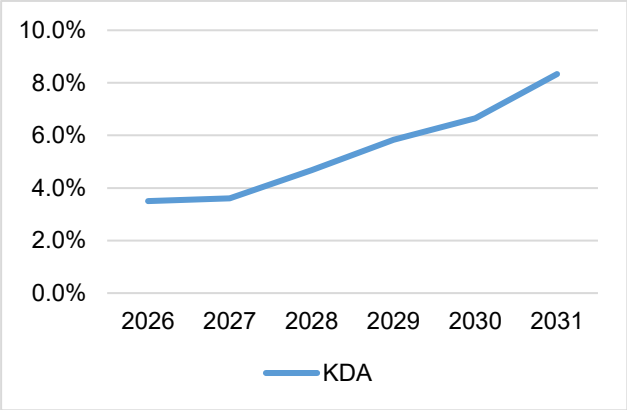
2.8.4 Feuerwehr

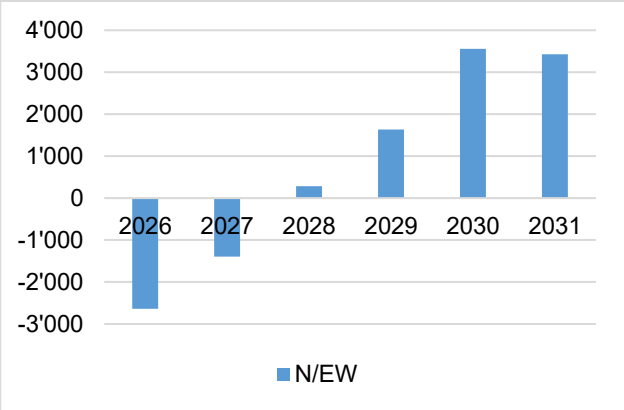
Die zweiseitige Spezialfinanzierung Feuerwehr plant jährlich positive Ergebnisse um die CHF 24'000. Der Bestand Rechnungsausgleich wird durch die Ertragsüberschüsse auf rund CHF 1.2 Mio. ansteigen. Der Kostendeckungsgrad liegt bei durchschnittlich 105%.

2.9 Kennzahlen Gesamthaushalt



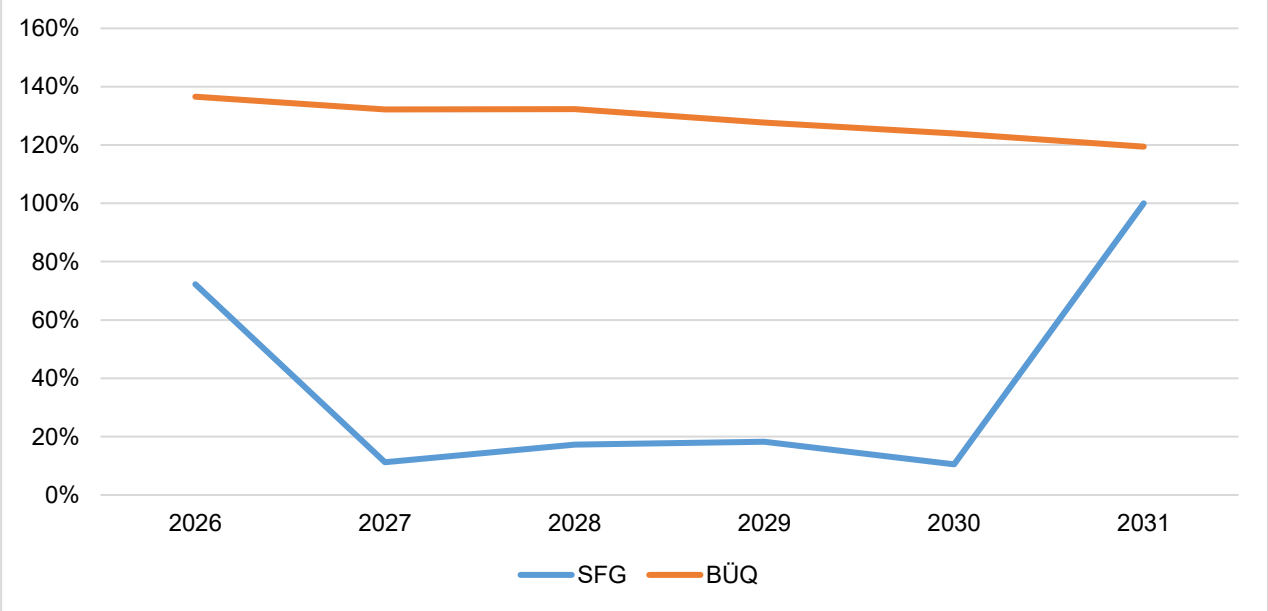
Investitionsanteil INA	Bruttoinvestitionen in Prozent der Gesamtausgaben. Der Mittelwert liegt bei 26%, was einer starken Investitionstätigkeit entspricht.
Nettoverschuldungsquotient NVQ	Nettoschulden in Prozent der direkten Steuern und des Finanzausgleichs. Von einem Nettovermögen (-103%) steigt die Kennzahl auf 123% an, was einer erhöhten Nettoverschuldung entspricht.
Selbstfinanzierungsgrad SFG	Selbstfinanzierung in Prozent der Nettoinvestitionen. Die Kennzahl ist nur im Jahr 2031 über 100%, wegen den tiefen Investitionen resp. hohen erwarteten Rückzahlungen in diesem Jahr. In allen anderen Jahren ist Selbstfinanzierung ungenügend bei einem Mittelwert von 18%. Über 100% wäre der ideale Wert. Jeder Selbstfinanzierungsgrad unter 100 % führt zu einer Neuverschuldung.





Kapitaldienstanteil KDA	Kapitaldienst in Prozent des laufenden Ertrags. Der Kapitaldienstanteil (Zinsaufwand + Abschreibungen) steigt von 4% auf 8% an, was als geringe bis tragbare Belastung gilt.
Nettoschuld in Franken pro Einwohner:in N/EW	Nettoschuld geteilt durch mittlere Wohnbevölkerung. Die Kennzahl startet bei einem Nettovermögen von CHF 2'600 und wird zu einer Nettoschuld von CHF 3'400 pro Einwohner:in im Jahr 2031. Ab CHF 2'000 gilt die Nettoschuld als hoch bis sehr hoch.

2.10 Kennzahlen Allgemeiner Haushalt



Selbstfinanzierungsgrad SFG	Selbstfinanzierung in Prozent der Nettoinvestitionen. Der Selbstfinanzierungsgrad ist oft starken Schwankungen unterworfen und sollte deshalb immer über mehrere Jahre verglichen werden. Der Mittelwert liegt bei 21%, was als ungenügend gilt. Nur das Jahr 2031 ist mit über 100% im positiven Bereich. Jeder Selbstfinanzierungsgrad unter 100 % führt zu einer Neuverschuldung,
Bilanzüberschussquotient BÜQ	Der Quotient liegt im Mittelwert bei 129% und gilt als gross. Durch die Aufwandüberschüsse sinkt die Kennzahl von 137% auf 119%.

2.11 Genehmigung

Der Gemeinderat Vechigen hat den Finanzplan 2027-2031 an seiner Sitzung vom 11. September 2026 genehmigt.

Boll, 11. September 2026

Gemeinderat Vechigen

Nadia Lützelschwab Gemeindepräsidentin	Beat Brunner Geschäftsleiter	Manuela Messerli Finanzverwalterin

3 Prognoseannahmen

Übersicht über ausgewählte Prognoseannahmen:

	1. Prognosejahr					
Prognoseperiode	2026	2027	2028	2029	2030	2031
Zuwachsraten Erfolgsrechnung:						
Personalaufwand	0.50%	0.50%	0.60%	0.60%	0.60%	0.60%
Sachaufwand	1.00%	1.00%	1.00%	1.00%	1.00%	1.00%
starker Zuwachs	1.50%	1.50%	1.50%	1.50%	1.50%	1.50%
schwacher Zuwachs	0.50%	0.50%	0.50%	0.50%	0.50%	0.50%
Nullwachstum	0.00%	0.00%	0.00%	0.00%	0.00%	0.00%
Zinssätze Fremdkapital:						
bestehendes Fremdkapital	0.000%	0.000%	0.000%	0.000%	0.000%	0.000%
neues Fremdkapital	1.250%	1.500%	1.500%	1.750%	1.750%	1.750%
Zinssätze Guthaben:						
Geldflussrechnung	0.00%	0.10%	0.30%	0.30%	0.30%	0.30%
Zinssätze für interne Verrechnungen:						
verrechnete Aktivzinsen	0.13%	0.13%	0.13%	0.13%	0.13%	0.13%
verrechnete Passivzinsen	0.25%	0.13%	0.13%	0.13%	0.13%	0.13%

4 Investitionsprogramme

4.1 Investitionsprogramm allgemeiner Haushalt

Beträge in CHF 1'000

1)	KontoNr.	Bezeichnung der Projekte	2) Priorität	3) ND in J.	4) Fk Fe	5) Anlagen im Bau	Ausgaben	6) Einnahmen	Netto	2026	2027	2028	2029	2030	2031	später
	0290.5040.03	Sanierung Verwaltungsräumlichkeiten		33		11	1'100		**1'100**		100	450	550			
*	0290.5040.04	Sanierung Parkplatz Dorfzentrum		33		13	150		**150**			150				
	0290.5040.02	Sanierung Flachdach (Dorfplatz)		33		-	150		**150**				150			
	0290.5060.xx	Möblierung Verwaltungsräumlichkeiten		10			200		**200**				200			
	1501.5030.01	Neubauten NuLe		40			250		**250**				250			
	1620.5040.02	Zivilschutzanlage MZG; 99 zus. Schutzplätze		33			150	*150*	**-**			150 -150				
	1620.5040.xx	Schutzraum Utzigen nord		33			1'700	*1'700*	**-**				1'700 -1'700			
	2130.5200.02	Raumausrüstung elektr. Geräte OS		5			95		**95**	95						
	2171.5040.02	Gesamterneuerung Schulanlage Utzigen - Entnahme Planungsmehrwerte (nur Abschr.)		33		244	14'000	*3'500*	**10'500**	500	6'000	7'500 -3'500				
	2171.5040.02	Schulanlage Utzigen - Rückbau Schultrakt		33			1'000		**1'000**				1'000			
	2172.5040.xx	Gesamtsanierung Schulhaus Lindental		33			595		**595**						595	
	2173.5040.04	Energetische Sanierung Schulhaus Vechigen		33			1'200		**1'200**	200	1'000					
	2173.5040.03	Umgebungsgestaltung Schulhaus Vechigen		33			500		**500**			500				
	2174.5040.xx	Gesamtsanierung Oberstufenschulhaus		33			7'500		**7'500**				500	3'500	3'500	
	2175.5040.01	Neubau Kindergarten Sinneringen		33		170	2'000		**2'000**				100	1'900		
	7710.5040.xx	Sanierung Flachdach Aufbahrungshalle		40			90		**90**				90			
*	6150.5010.16	Verkehrserschliessung Kern Boll Süd		40		4'705			**-**							

Beträge in CHF 1'000

1)	KontoNr.	Bezeichnung der Projekte	2) Prio-rität	3) ND in J.	4) Fk Fe	5) Anlagen im Bau	Aus-gaben	6) Einnah-men	Netto	2026	2027	2028	2029	2030	2031	später
*	6150.5010.22	Lauterbachstrasse 2. Etappe		40		449			-							
	6150.5010.23	Feldackerweg		40			200		200			20	180			
*	6150.5010.25	Rainackerweg		40		174	100		100	100						
*	6150.5010.26	Wuhlstrasse		40		7	775		775	200	400	175				
	6150.5010.27	Stutzholz		40			110		110	110						
	6150.5010.28	Obermoosstrasse		40			350		350			20	230	100		
*	6150.5010.30	Strasse Vechigen Dorf Kirche bis Nr. 14		40		104	250	50	200	250 -50						
	6150.5010.31	Aebnitweg		40			400		400		150	250				
*	6150.5010.32	Hutmatt/Bächi (Entlang Stämpbach)		40			250		250	250						
	6150.5010.33	Birchi Nord		40			160		160	160						
	6150.5010.34	Arnistrasse 6. Etappe		40			250		250		250					
	6150.5010.35	Stockmatt		40			250		250	10		240				
	6150.5010.36	Dentenbergstrasse		40			230		230	10			220			
	6150.5010.37	Deckbelag Utzigenstrasse		40			420		420	20	400					
	6150.5010.38	Kirchmatte		40			200		200		10	190				
	6150.5010.39	Hursti		40			110		110		110					
A	6150.5010.xx	Sanierungen (Projekte noch nicht definiert)		40			1'950		1'950				450	750	750	

Beträge in CHF 1'000

1)	KontoNr.	Bezeichnung der Projekte	2) Prio-rität	3) ND in J.	4) Fk Fe	5) Anlagen im Bau	Aus-gaben	6) Einnah-men	Netto	2026	2027	2028	2029	2030	2031	später
	6150.5060.06	Ersatz Traktor Steyr		10			230		**230**		230					
	6150.5060.xx	Ersatz Claas		10			100		**100**			100				
	6150.5060.xx	Ersatz LKW MAN		10			300		**300**				300			
*	7410.5020.01	Wasserbauplan Lindentalbach-Stämpbach Unterlauf und Oberlauf		20		397	10'000	*6'000*	**4'000**			1'000	3'000	3'000	3'000 -6'000	
	7410.5020.02	Wasserbauplan Vechigenbach und Worble		20		58	6'100	*4'740*	**1'360**				100	3'000 -80	2'000 -4'000	1'000 -660
*	7410.5020.06	Instandsetzungsprojekt Bächi		20		32	70	*35*	**35**	70 -35						
	7900.5290.05	Nutzungsplanung Änderung Diessenberg		10			100	*100*	**-**		50 -50	50 -50				
	7900.5290.07	Nutzungsplanung Teil-UeO Kern Boll Süd		10			150		**150**	100	50					
*	7900.5290.08	Ausscheidung Gewässerräume		10		25	100		**100**	100						
	7900.5290.09	Teilrevision Ortsplanung		10		41	450		**450**		200	150	100			
									-							
	T o t a l					***6'431***	***54'285***	***16'275***	***38'010***	***2'090***	***8'900***	***7'245***	***7'420***	***12'170***	***-155***	***340***

[1] bereits beschlossene Projekte mit einem * bzw- Sammelpositionen, für welche die Abschreibungen jährlich zu berücksichtigen sind, mit "A" bezeichnen.

[2] "A" für Zwangsbedarf, "B" für Entwicklungsbedarf und "C" für Wunschbedarf [3] Nutzungsdauer in Jahren; gemäss Anhang 2 Gemeindeverordnung (vgl. Tabelle "Nutzung")

[4] Projekte mit Folgebetriebskosten ("Fk") und -erlösen ("Fe") markieren (ohne Kapitaldienst) > bitte entsprechende Beträge in Tabelle "Aufgaben" einsetzen!

[5] Anlagen im Bau: Bestände letztes Rechnungsjahr sind den entsprechenden Projekten zuzuordnen!

[6] Ausgaben und Einnahmen der Investitionsrechnung sind getrennt in die einzelnen Jahresspalten einzutragen, um zeitliche Verschiebungen zu berücksichtigen!

4.2 Investitionsprogramm Wasser

Beträge in CHF 1'000

1)	KontoNr.	Bezeichnung der Projekte	2) Prio-rität	3) ND in J.	4) Fk Fe	5) Art	6) Anlagen im Bau	Aus-gaben	7) Einnah-men	Netto	2026	2027	2028	2029	2030	2031	später
*	7101.5031.05	Erschliessung Kern Boll Süd		80			315			-							
	7101.5031.12	WVL Feldackerweg		80				300		300				300			
	7101.5031.15	WVL Obermoosstrasse		80				400		400			100	300			
*	7101.5031.21	WVL Rainackerweg		80			154			-							
*	7101.5031.22	WVL Vechigen Dorf Kirche bis Nr. 14		80			66	125		125	125						
A	7101.5031.xx	Projekte noch nicht definiert		80				900		900				300	300	300	
										-							
										-							
										-							
										-							
										-							
										-							
										-							
	T o t a l						***534***	***1725***	***-***	***1725***	***125***	***-***	***100***	***900***	***300***	***300***	***-***

1) bereits beschlossene Projekte mit einem * bzw- Sammelpositionen, für welche die Abschreibungen jährlich zu berücksichtigen sind, mit "A" bezeichnen.
2) "A" für Zwangsbedarf, "B" für Entwicklungsbedarf und "C" für Wunschbedarf 3) Nutzungsdauer in Jahren; gemäss Anhang 2 Gemeindeverordnung (vgl. Tabelle "Nutzung")
4) Projekte mit Folgebetriebskosten ("Fk") und -erlösen ("Fe") markieren (ohne Kapitaldienst) > bitte entsprechende Beträge in Tabelle "Aufwand" budgetieren!
5) E = Erweiterungsinvestitionen (erhöhte Einlagen in WE) 6) Anlagen im Bau: Bestände letztes Rechnungsjahr sind den entsprechenden Projekten zuzuordnen!
7) Ausgaben und Einnahmen der Investitionsrechnung sind getrennt in die einzelnen Jahresspalten einzutragen, um zeitliche Verschiebungen zu berücksichtigen!

4.3 Investitionsprogramm Abwasser

Beträge in CHF 1'000

1)	KontoNr.	Bezeichnung der Projekte	2) Prio-rität	3) ND in J.	4) Fk Fe	5) Art	6) Anlagen im Bau	Aus-gaben	7) Einnah-men	Netto	2026	2027	2028	2029	2030	2031	später
*	7201.5032.04	Erschliessung Kern Boll Süd		80			973			-							
	7201.5032.17	AWL Feldackerweg		80				150		150				150			
	7201.5032.18	AWL Obermoosstrasse		80				400		400				400			
*	7201.5032.21	AWL und Schachtsanierung Wuhlstrasse		80			73	700		700	350	300	50				
*	7201.5032.22	AWL Rainackerweg		80			483			-							
	7201.5032.23	ARA-Pumpwerk Radelfingen		50				345		345	345						
*	7201.5032.24	Meteorwasserleitung Utzigenstrasse-Lindental		80			85	255		255	255						
A	7201.5032.xx	Projekte noch nicht definiert		80				900		900				300	300	300	
	7201.5092.xx	Zustandserhebung ZPA/HDA		5				2'800	2'000	800			300	300	300	300	1'600 -2'000
										-							
										-							
										-							
										-							
	T o t a l						***1'615***	***5'550***	***2'000***	***3'550***	***950***	***300***	***350***	***1'150***	***600***	***600***	***-400***

[1] bereits beschlossene Projekte mit einem * bzw- Sammelpositionen, für welche die Abschreibungen jährlich zu berücksichtigen sind, mit "A" bezeichnen.
[2] "A" für Zwangsbedarf, "B" für Entwicklungsbedarf und "C" für Wunschbedarf [3] Nutzungsdauer in Jahren; gemäss Anhang 2 Gemeindeverordnung (vgl. Tabelle "Nutzung")
[4] Projekte mit Folgebetriebskosten ("Fk") und -erlösen ("Fe") markieren (ohne Kapitaldienst) > bitte entsprechende Beträge in Tabelle "Aufwand" budgetieren!
[5] E = Erweiterungsinvestitionen (erhöhte Einlagen in WE) [6] Anlagen im Bau: Bestände letztes Rechnungsjahr sind den entsprechenden Projekten zuzuordnen!
[7] Ausgaben und Einnahmen der Investitionsrechnung sind getrennt in die einzelnen Jahresspalten einzutragen, um zeitliche Verschiebungen zu berücksichtigen!

4.4 Investitionsprogramm Feuerwehr

Beträge in CHF 1'000

1)	KontoNr.	Bezeichnung der Projekte	2) Priorität	3) ND in J.	4) Fk Fe	Anlagen im Bau	Ausgaben	5) Einnahmen	Netto	2026	2027	2028	2029	2030	2031	später
*	1500.5060.02	Atemschutzfahrzeug		10			190		190	190						
									-							
									-							
									-							
									-							
									-							
									-							
									-							
									-							
									-							
									-							
									-							
									-							
	T o t a l					*-*	*190*	*-*	*190*	*190*	*-*	*-*	*-*	*-*	*-*	*-*

1) bereits beschlossene Projekte mit einem * bzw- Sammelpositionen, für welche die Abschreibungen jährlich zu berücksichtigen sind, mit "A" bezeichnen.
2) "A" für Zwangsbedarf, "B" für Entwicklungsbedarf und "C" für Wunschbedarf
3) Nutzungsdauer in Jahren; gemäss Anhang 2 Gemeindeverordnung (vgl. Tabelle "Nutzung")
4) Projekte mit Folgebetriebskosten ("Fk") und -erlösen ("Fe") markieren (ohne Kapitaldienst) > bitte entsprechende Beträge in Tabelle "Aufwand" budgetieren!
5) Anlagen im Bau: Bestände letztes Rechnungsjahr sind den entsprechenden Projekten zuzuordnen!
6) Ausgaben und Einnahmen der Investitionsrechnung sind getrennt in die einzelnen Jahresspalten einzutragen, um zeitliche Verschiebungen zu berücksichtigen!

5 Mittelflussrechnung

Beträge in CHF 1'000

	Mittelzuflüsse (+) und Mittelabflüsse (-)	2026	2027	2028	2029	2030	2031	Bemerkungen
1.	Bestand flüssige Mittel per 1.1.	10'558	8'620	1'083	0	0	0	gemäss Hilfstab. Bestände
2.	neues Fremdkapital/flüssige Mittel per 1.1.	0	0	0	-9'139	-17'398	-29'140	Endbestand Vorjahr + Veränderung lfd. Jahr
3.	***Mittelzu-/-abflüsse aus betrieblicher Tätigkeit:***	***1'417***	***923***	***1'173***	***1'251***	***1'158***	***1'530***	
4.	davon steuerfinanzierter Haushalt	1'511	985	1'254	1'352	1'278	1'669	inkl. Folgekosten neue Investitionen
5.	davon gebührenfinanzierter Haushalt	-94	-63	-81	-101	-120	-139	Folgekosten u.Einlagen (+) / Entnahmen (-)
6.	***Mittelzu-/-abflüsse aus Investitionstätigkeit:***	***-3'355***	***-8'460***	***-11'395***	***-9'510***	***-12'900***	***-745***	
7.	davon steuerfinanzierter Haushalt	-2'090	-8'160	-10'945	-7'460	-12'000	155	Investitionen und Sachanl. Finanzvermögen
8.	davon gebührenfinanzierter Haushalt	-1'265	-300	-450	-2'050	-900	-900	gemäss Tab. 2, Investitionen
9.	***Mittelzu-/-abflüsse aus Finanzierungstätigkeit:***	***0***	***0***	***0***	***0***	***0***	***0***	
10.	davon Ergebnis aus Finanzierung	0	0	0	0	0	0	
11.	davon Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	gem. Hilfstab. Bestände
12.	davon Aktivzins neuer Bestand flüssige Mittel	0	5	0	0	0	0	
13.	davon Passivzins neues Fremdkapital	0	0	-60	-232	-407	-503	
14.	Bestand flüssige Mittel per 31.12.	8'620	1'083	0	0	0	0	
15.	Bestand neues Fremdkapital per 31.12.			-9'139	-17'398	-29'140	-28'355	

6 Ergebnisse

6.1 Ergebnis Gesamthaushalt

Beträge in CHF 1'000

		Prognoseperiode 2026	2027	2028	2029	2030	2031	
1.	**Erfolgsrechnung (ohne Folgekosten)**							
1.a	Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-8	-506	-40	247	343	834	
1.b	Ergebnis aus Finanzierung	434	433	435	437	440	442	
	operatives Ergebnis	425	-73	395	685	782	1'276	
1.c	ausserordentliches Ergebnis	-601	-65	-65	-66	-66	-66	***total:***
1.d	**Gesamtergebnis Erfolgsrg. ohne Folgekosten**	**-175**	**-138**	**330**	**619**	**716**	**1'210**	**2'561**
2.	**Investitionen und Finanzanlagen**							***total:***
2.a	steuerfinanzierte Nettoinvestitionen	2'090	8'900	7'245	7'420	12'170	-155	37'670
2.b	gebührenfinanzierte Nettoinvestitionen	1'265	300	450	2'050	900	900	5'865
2.c	Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	
3.	**Finanzierung von Investitionen/Anlagen**							
3.a	neuer Fremdmittelbedarf	0	0	9'139	17'398	29'140	28'355	
3.b	bestehende Schulden	0	0	0	0	0	0	
3.c	total Fremdmittel kumuliert	0	0	9'139	17'398	29'140	28'355	
4.	**Folgekosten neue Investitionen/Anlagen**							
4.a	Abschreibungen	248	341	744	965	1'066	1'536	
4.b	Zinsen gemäss Mittelfluss	0	-5	60	232	407	503	
4.c	Folgebetriebskosten/-erlöse	0	0	0	0	0	0	***total:***
4.d	Total Investitionsfolgekosten	248	336	805	1'197	1'473	2'039	6'098
4.e	Gesamtergebnis Erfolgsrg. ohne Folgekosten	-175	-138	330	619	716	1'210	2'561
4.f	**Gesamtergebnis Erfolgsrg. mit Folgekosten**	**-423**	**-474**	**-475**	**-578**	**-757**	**-829**	**-3'537**
5.	**Finanzpolitische Reserve (allg. HH)**							***total:***
5.a	Ergebnis vor Einlage/Entnahme finanzpol. Reserve	-423	-474	-475	-578	-757	-829	-3'537
5.b	Einlage finanzpolitische Reserve (zus. Abschr.)	0	0	0	0	0	0	0
5.c	Entnahme finanzpolitische Reserve (BÜQ <= 30%)	0	0	0	0	0	0	0
5.d	**Gesamtergebnis Erfolgsrechnung**	**-423**	**-474**	**-475**	**-578**	**-757**	**-829**	**-3'537**
6.	**Deckung in Steueranlagezehnteln (StAnZl)**							***total:***
6.a	1 StAnZl	1'007	1'056	1'049	1'075	1'097	1'118	1'067
6.b	Gesamtergebnis in StAnZl.	-0.4	-0.4	-0.5	-0.5	-0.7	-0.7	-0.6

6.2 Ergebnis allgemeiner Haushalt

Beträge in CHF 1'000

		Prognoseperiode 2026	2027	2028	2029	2030	2031	
1.	**Erfolgsrechnung (ohne Folgekosten)**							
1.a	Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	378	-149	324	605	710	1'212	
1.b	Ergebnis aus Finanzierung	426	426	429	433	437	440	
	operatives Ergebnis	804	277	752	1'039	1'147	1'652	
1.c	ausserordentliches Ergebnis	-601	-65	-65	-66	-66	-66	*total:*
1.d	**Gesamtergebnis Erfolgsrg. ohne Folgekosten**	**203**	**212**	**687**	**973**	**1'081**	**1'586**	**4'742**
2.	**Investitionen und Finanzanlagen**							
2.a	steuerfinanzierte Nettoinvestitionen	2'090	8'900	7'245	7'420	12'170	-155	
2.b	Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	
3.	**Finanzierung von Investitionen/Anlagen**							
3.a	neuer Fremdmittelbedarf	0	0	9'139	17'398	29'140	28'355	
3.b	bestehende Schulden	0	0	0	0	0	0	
3.c	total Fremdmittel kumuliert	0	0	9'139	17'398	29'140	28'355	
4.	**Folgekosten neue Investitionen/Anlagen**							
4.a	Abschreibungen	191	285	678	876	969	1'432	
4.b	Zinsen gemäss Mittelfluss	0	-5	60	232	407	503	
4.c	Folgebetriebskosten/-erlöse	0	0	0	0	0	0	*total:*
4.d	Total Investitionsfolgekosten	191	280	739	1'108	1'376	1'935	5'628
4.e	Gesamtergebnis Erfolgsrg. ohne Folgekosten	203	212	687	973	1'081	1'586	4'742
4.f	**Gesamtergebnis Erfolgsrg. mit Folgekosten**	**12**	**-68**	**-51**	**-135**	**-295**	**-349**	**-886**
5.	**Finanzpolitische Reserve**							*total:*
5.a	Ergebnis vor Einlage/Entnahme finanzpol. Reserve	12	-68	-51	-135	-295	-349	-886
5.b	Einlage finanzpolitische Reserve (zus. Abschr.)	0	0	0	0	0	0	0
5.c	Entnahme finanzpolitische Reserve (BÜQ <= 30%)	0	0	0	0	0	0	0
5.d	**Gesamtergebnis Erfolgsrechnung**	**12**	**-68**	**-51**	**-135**	**-295**	**-349**	**-886**
6.	**Deckung in Steueranlagezehnteln (StAnZl)**							*total:*
6.a	1 StAnZl	1'007	1'056	1'049	1'075	1'097	1'118	1'067
6.b	Gesamtergebnis in StAnZl.	0.0	-0.1	0.0	-0.1	-0.3	-0.3	-0.1

6.3 Ergebnis gebührenfinanzierter Haushalt

Beträge in CHF 1'000

		Prognoseperiode						
		2026	2027	2028	2029	2030	2031	
1.	**Erfolgsrechnung (ohne Folgekosten)**							
1.a	Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-386	-357	-364	-358	-367	-377	
1.b	Ergebnis aus Finanzierung	8	7	7	4	3	1	
	operatives Ergebnis	-379	-350	-357	-354	-365	-376	
1.c	ausserordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	***total:***
1.d	**Gesamtergebnis Erfolgsrg. ohne Folgekosten**	**-379**	**-350**	**-357**	**-354**	**-365**	**-376**	**-2'180**
2.	**Investitionen und Finanzanlagen**							
2.a	gebührenfinanzierte Nettoinvestitionen	1'265	300	450	2'050	900	900	
2.b	gebührenfinanzierte Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	
4.	**Folgekosten neue Investitionen/Anlagen**							
4.a	Abschreibungen	57	57	66	89	97	104	***total:***
4.d	Total Investitionsfolgekosten	57	57	66	89	97	104	470
4.e	Gesamtergebnis Erfolgsrg. ohne Folgekosten	-379	-350	-357	-354	-365	-376	-2'180
4.f	**Gesamtergebnis Erfolgsrechnung**	**-435**	**-406**	**-424**	**-443**	**-462**	**-480**	**-2'651**
7.	**Selbstfinanzierung und SFG**							***total:***
7.a	Selbstfinanzierung gebührenfinanziert	-94	-63	-81	-101	-120	-139	*-598*
7.b	Selbstfinanzierungsgrad alle Spez.fin.	-7%	-21%	-18%	-5%	-13%	-15%	-10%

7 Eigenkapitalnachweis

Beträge in CHF 1'000

		Prognoseperiode											
	2025	2026		2027		2028		2029		2030		2031	
	Basisjahr	Veränderung	Endbestand	Veränderung	Endbestand	Veränderung	Endbestand	Veränderung	Endbestand	Veränderung	Endbestand	Veränderung	Endbestand
29 Eigenkapital	**50'526**		**50'878**		**50'654**		**50'418**		**50'058**		**49'512**		**48'885**
290 Spezialfinanzierungen													
29000 Spezialfinanzierungen im EK	0.0	*0.3*	0.3	*0.0*	0.3	*0.0*	0.3	*0.0*	0.3	*0.0*	0.3	*0.0*	0.3
29000 Feuerwehr, zweiseitig	1'027.3	*16.0*	1'043.3	*30.0*	1'073.3	*27.0*	1'100.3	*23.9*	1'124.2	*20.8*	1'145.0	*17.7*	1'162.6
29001 Wasserversorgung	888.3	*-95.0*	793.3	*-88.1*	705.1	*-90.7*	614.4	*-94.2*	520.2	*-97.1*	423.1	*-99.9*	323.2
29002 Abwasserentsorgung	598.7	*-302.9*	295.8	*-308.0*	-12.1	*-314.8*	-327.0	*-322.8*	-649.7	*-330.1*	-979.8	*-337.4*	-1'317.2
29003 Abfallentsorgung	471.9	*-53.5*	418.4	*-40.0*	378.4	*-45.1*	333.3	*-50.2*	283.1	*-55.4*	227.6	*-60.7*	167.0
29004 Elektrizitätsversorgung	0.0	*0.0*	0.0	*0.0*	0.0	*0.0*	0.0	*0.0*	0.0	*0.0*	0.0	*0.0*	0.0
2900x Gasversorgung	0.0	*0.0*	0.0	*0.0*	0.0	*0.0*	0.0	*0.0*	0.0	*0.0*	0.0	*0.0*	0.0
2900x Kabelversorgung	0.0	*0.0*	0.0	*0.0*	0.0	*0.0*	0.0	*0.0*	0.0	*0.0*	0.0	*0.0*	0.0
2900x Reserve SF 1	108.7	*0.0*	108.7	*0.0*	108.7	*0.0*	108.7	*0.0*	108.7	*0.0*	108.7	*0.0*	108.7
2900x Reserve SF 2	0.0	*0.0*	0.0	*0.0*	0.0	*0.0*	0.0	*0.0*	0.0	*0.0*	0.0	*0.0*	0.0
2900x Reserve SF WE 1	0.0	*0.0*	0.0	*0.0*	0.0	*0.0*	0.0	*0.0*	0.0	*0.0*	0.0	*0.0*	0.0
2900x Reserve SF WE 2	0.0	*0.0*	0.0	*0.0*	0.0	*0.0*	0.0	*0.0*	0.0	*0.0*	0.0	*0.0*	0.0
2900x Übertragung VV nach Art. 85a	0.0		0.0		0.0		0.0		0.0		0.0		0.0
292 Globalbudgetbereiche													
2920x Rücklagen in Globalbudgetb.	0.0	*0.0*	0.0	*0.0*	0.0	*0.0*	0.0	*0.0*	0.0	*0.0*	0.0	*0.0*	0.0
293 Vorfinanzierungen													
29300 Allgemeiner Haushalt	964.1	*6.8*	970.9	*65.1*	1'035.9	*3'565.4*	4'601.3	*65.7*	4'667.0	*66.0*	4'733.1	*66.4*	4'799.4
29300 SF Planungsmehrwerte altr.	9'639.1	*24.0*	9'663.1		9'663.1	*-3'500.0*	6'163.1		6'163.1		6'163.1		6'163.1
29300 SF Vorfinanzierung VV	1'856.6	*570.0*	2'426.6		2'426.6		2'426.6		2'426.6		2'426.6		2'426.6
29301 Wasserversorgung Werterhalt	4'078.9	*155.7*	4'234.6	*157.7*	4'392.3	*157.2*	4'549.5	*144.2*	4'693.7	*139.9*	4'833.6	*135.7*	4'969.3
29302 Abwasserentsorgung Werterhalt	7'147.7	*18.7*	7'166.4	*27.1*	7'193.5	*17.5*	7'211.0	*8.2*	7'219.3	*4.5*	7'223.8	*0.7*	7'224.5
2930x Reserve SF WE 1 Werterhalt	0.0	*0.0*	0.0	*0.0*	0.0	*0.0*	0.0	*0.0*	0.0	*0.0*	0.0	*0.0*	0.0
2930x Reserve SF WE 2 Werterhalt	0.0	*0.0*	0.0	*0.0*	0.0	*0.0*	0.0	*0.0*	0.0	*0.0*	0.0	*0.0*	0.0
294 Reserven													
29400 Finanzpolitische Reserve	0.0	*0.0*	0.0	*0.0*	0.0	*0.0*	0.0	*0.0*	0.0	*0.0*	0.0	*0.0*	0.0
296 Neubewertungsreserve FV													
29600 Neubewertungsreserve FV	0.0		0.0		0.0		0.0		0.0		0.0		0.0
29601 Schwankungsreserve	2'518.6		2'518.6		2'518.6		2'518.6		2'518.6		2'518.6		2'518.6
2961x Marktwertreserve	0.0		0.0		0.0		0.0		0.0		0.0		0.0
298 übriges Eigenkapital													
2980x übriges Eigenkapital	0.0		0.0		0.0		0.0		0.0		0.0		0.0
299 Bilanzüberschuss/-fehlbetrag			**21'237.8**		**21'169.8**		**21'118.4**		**20'983.5**		**20'688.4**		**20'339.3**
29990 kumulierte Ergebnisse Vorjahre	21'225.7	*12.1*	21'237.8	*-68.0*	21'169.8	*-51.4*	21'118.4	*-135.0*	20'983.5	*-295.1*	20'688.4	*-349.0*	20'339.3